

JESCHURUN - ישיורן

Religionsschule der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R.

Unterrichtsort: Freiherr-vom-Stein-Str.30, 60323 Frankfurt am Main

(Postanschrift: Friedrichstrasse 27, 60323 Frankfurt am Main)

Tel.: 069 / 97 20 53 95, Fax: 069 / 24 70 96 85, E-Mail: jeschurun@jg-ffm.de



Anmeldung für das Schuljahr 2025/26

Schüler/in:

Familienname:	Vorname: (bürgerlicher Vorname, wie er im Schulzeugnis stehen soll)
Geburtsdatum:	bitte ankreuzen: ☐ männlich ☐ weiblich
Geburtsort:	
PLZ, Wohnort:	
Straße, Hausnummer	
Telefon (Festnetz):	
Mobiltelefon (des Schülers/der Schülerin):	E-Mail (des Schülers/der Schülerin):
Schule:	Klasse: ☐ G8 ☐ G9 ☐ andere Schulform

Eltern (bzw. Erziehungsberechtigte oder gesetzliche Vertreter) des Schülers/ der Schülerin:

Mutter: (andere Erziehungsberechtigte / gesetzl. Vertreter bitte angeben)	Vater: (andere Erziehungsberechtigte / gesetzl. Vertreter bitte angeben)
Familienname:	Familienname:
Vorname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsdatum:
Geburtsort:	Geburtsort:
Tel.-Nr.: erreichbar von _____ bis _____ Uhr	Tel.-Nr.: erreichbar von _____ bis _____ Uhr
E-Mail:	E-Mail:
Mitglied der: ☐ Jüdischen Gemeinde Frankfurt a. M. ☐ Jüdischen Gemeinde in _____ ☐ Kein Mitglied einer jüdischen Gemeinde	Mitglied der: ☐ Jüdischen Gemeinde Frankfurt a. M. ☐ Jüdischen Gemeinde in _____ ☐ Kein Mitglied einer jüdischen Gemeinde
Abweichende Anschrift eines Erziehungsberechtigten/ gesetzl. Vertreters:	
Straße, Haus-Nr.:	Straße, Haus-Nr.:
PLZ, Ort:	PLZ, Ort:

Erklärung des/der Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreters:
(volljährige Schüler/innen bitte selbst unterschreiben)

Mit der Aufnahme verpflichtet sich der/die Schüler/in, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen. Im Falle des Fernbleibens vom Unterricht ist eine Entschuldigung von einem Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreter oder ein ärztliches Attest vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise!

Datenschutzhinweise

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:	In Trägerschaft der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R., vertreten durch den Vorstand, Benjamin Graumann (Vors.), Marc Grünbaum (Vors.), Dr. Rachel Heuberger, Dr. Daniel Korn und Boris Milgram	Datenschutzbeauftragter der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R. ist: Rechtsanwalt Michael K. Arnon
Jeschurun-Religionsschule		Rechtsanwalt Michael K. Arnon
Friedrichstrasse 27		Spichernstraße 15
DE- 60323 Frankfurt am Main		DE- 40476 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)69 97 20 53 95	Westendstraße 43	Tel.: +49 (0)211 357054
Fax: +49 (0)69 24 70 96 85	DE- 60325 Frankfurt am Main	Fax: +49 (0)211 369517
E-Mail: jeschurun@jg-ffm.de	Tel.: +49 (0)69 7680360	E-Mail: kanzlei@arnon.de
	E-Mail: mailto@jg-ffm.de	

2. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten zum Zwecke der Anmeldung und Durchführung des Schulverhältnisses:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, Wohnanschrift, Festnetz- sowie Mobiltelefonnummer, E-Mail-Adresse, Stammschule, Klasse sowie Noten der Schülerin/des Schülers

Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, Wohnanschrift, Gemeindezugehörigkeit, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreter der Schülerin/des Schülers

Die vorstehenden Daten werden gemäß § 83 Abs. 1 bis 3 des Hessischen Schulgesetzes (HSchulG) verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten ist zur gesetzmäßigen Durchführung des Schulverhältnisses gemäß § 69 Abs. 1 HSchulG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. d DSGVO, um die Anmeldung der Schülerin bzw. des Schülers zu bearbeiten sowie zur Erfüllung der schulischen Obliegenheiten, insbesondere der Notenmitteilungen an die Stammschulen.

Die Zurverfügungstellung der personenbezogenen Daten beruht auf einer rechtlichen Anforderung (§ 83 Abs. 3 HSchulG). Eine Nichtzurverfügungstellung führt dazu, dass der anzumeldende Schüler bzw. die anzumeldende Schülerin nicht zum Unterricht aufgenommen werden kann.

Sofern eine entsprechende Einwilligung vorliegt, werden Fotos von Schülerinnen und Schülern (ohne Namensnennung) in der Gemeindezeitung, auf der Internetseite der Gemeinde oder auf gedruckten Werbematerialien der Schule abgebildet. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

3. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet durch uns nicht statt. Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sowie
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

4. Speicherdauer

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Es gelten hierbei folgende Lösungsfristen: Die mit dem Anmeldeformular erhobenen Stammdaten werden für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Erhebung der Daten gespeichert. Abschlussprüfungsergebnisse werden für die Dauer von 10 Jahren gespeichert.

5. Betroffenenrechte

Sie haben jederzeit das Recht, über alle Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Außerdem können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

Darüber hinaus steht Ihnen ein Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bei uns in der Regel aufgrund eines gesetzlichen Erlaubnistatbestands. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir für die Verarbeitung Ihre Einwilligung. In diesen Fällen haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung für die zukünftige Datenverarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung durch die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R. ist das Schiedsgericht der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main K.d.ö.R., vertreten durch den jeweiligen Vorsitzenden, Westendstraße 43, 60325 Frankfurt am Main.